

Adjective or Adverb? (Adjektiv oder Adverb?)

Adjektive werden auch Eigenschaftswörter oder Beiwörter genannt. Sie geben an, wie jemand oder etwas beschaffen ist. Sie beschreiben Nomen und Pronomen näher. Dabei können sie als Attribut verwendet werden oder auch häufig als prädikative Ergänzung mit Zustandsverben und Verben der Sinneswahrnehmung.

Adverbien sind Wörter, die nähere Angaben zu einem Geschehen machen. Sie erklären genauer, wo, wann, wie oder warum etwas geschieht. Sie beschreiben Adjektive, Verben und andere Adverbien näher.

Optische Unterscheidung von Adjektiven und Adverbien

Viele Adverbien sind von Adjektiven abgeleitet. Regelmäßig gebildete Adverbien können dabei leicht von ihren dazugehörigen Adjektiven unterschieden werden, da sie immer die gleiche Endung erhalten.

Bildung regelmäßiger Adverbien:

Adjektiv + *-ly*

Beispiele:

quick – quickly
happy – happily

Unregelmäßige Adverbien müssen auswendig gelernt werden.

Beispiele:

good – well
fast – fast

Wahl zwischen Adjektiven und Adverbien

Muss man sich zwischen den beiden Wortarten entscheiden, ist es in der Regel möglich, die richtige Wahl anhand der Position des Wortes im Satz zu erkennen.

1. Attributiv verwendete Adjektive stehen direkt vor dem Nomen, das sie beschreiben.

*This is a **large** house.*
*My **new** car is over there.*

2. Prädikativ verwendete Adjektive stehen direkt hinter dem Verb. Hier besteht Verwechslungsgefahr, da einige Adverbien am Satzende stehen und prädikativ verwendete Adjektive ebenfalls häufig diese Position einnehmen.

*This house is **large**.* (Adjektiv als prädikative Ergänzung)
*My car is **new**.*



3. Adverbien beschreiben keine Nomen. Aus diesem Grund findet man sie nicht vor Nomen. Adverbien stehen häufig nach Verben oder vor Adjektiven.

*He shouted **loudly**.* (Verb + Adverb)

*This is **really** disappointing.* (Adverb + Adjektiv)

4. Adjektive beschreiben Zustände oder Sinneswahrnehmungen

*She looked **beautiful**.*

*We feel **good**.*